



**PFARRBRIEF
DER KATHOLISCHEN
PFARREI
St. Josef Weiden**

vom 10. Februar bis 04. März 2018

**Zukunft
gestalten.**

Weil ich
Christ bin!



kandidieren
wählen
engagieren

25. Februar 2018

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

Pfarrgemeinderatswahl 2018

Die Pfarrgemeinderatswahl für die Pfarrei St. Josef, Weiden mit Expositur Letzau findet am 24. und 25. Februar 2018 statt und steht unter dem Leitgedanken: Zukunft gestalten. Weil ich Christ bin!“

1. **Wahltag:** Samstag, 24. Februar 2018 und Sonntag, 25. Februar 2018
2. **Wahllokal für St. Josef:** Pfarrkirche St. Josef, Bgm.-Prechtl-Str. 13, 92637 Weiden. Die Wahlberechtigten sind eingeladen an folgenden Orten in der Pfarrkirche, je nach Anfangsbuchstabe ihres Nachnamen, ihre Stimme abzugeben: *Haupteingang* Buchstabe A – J; *Parkseite* Buchstabe K – R; *Pfarrhausseite* Buchstabe S – Z.
3. **Wahlzeiten für St. Josef:** Samstag, 24. Februar 2018, 17:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag, 25. Februar 2018, 07:45 bis 13:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr. Während der Gottesdienste findet **keine** Wahl statt.
4. **Briefwahl für St. Josef:** Wer nicht in der Lage ist, selbst das Wahllokal aufzusuchen, kann von der Briefwahl Gebrauch machen. Die Unterlagen dazu können **ab Mittwoch, 14.02.2018 bis spätestens Freitag 23.02.2018, 11:30 Uhr** im Pfarrbüro beantragt bzw. abgeholt werden.
Außerdem besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen am Samstag, 17.02.2018 vor und nach der Abendmesse sowie am Sonntag, 18.02.2018 vor und nach allen Gottesdiensten in der Pfarrkirche, je nach Anfangsbuchstabe ihres Nachnamen, abzuholen: *Haupteingang* Buchstabe A – J; *Parkseite* Buchstabe K – R; *Pfarrhausseite* Buchstabe S – Z.
Die Wahlbriefe müssen bis **spätestens Sonntag, 25.02.2018, 20:00 Uhr** im Briefkasten des Pfarrhauses oder im Wahllokal eingekastet sein.
5. **Wahlberechtigung für St. Josef:** Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die in der Pfarrei St. Josef ihren Erstwohnsitz haben und am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. Wählbar sind alle ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagenen und zugelassenen Kandidaten.
6. **Stimmabgabe:** Die Wahlberechtigten haben 12 Stimmen. Sie können 12 Kandidaten durch Ankreuzen wählen. Werden auf dem Stimmzettel mehr als 12 Namen angekreuzt oder Kennzeichnungen bzw. Beschriftungen zugefügt, ist dieser ungültig. Weniger als 12 Bewerber können angekreuzt werden, das sog. Häufeln ist nicht möglich. Man darf also den Bewerbern je nur eine Stimme geben. Gewählt sind die 12 Kandidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben. Die übrigen Bewerber sind Ersatzleute in der Reihenfolge der für sie abgegebenen Stimmen.
7. Die Wahlberechtigten der Expositur Letzau geben Ihre Stimme in Letzau ab. Wahlort und die Öffnungszeiten des Wahllokals werden im Kirchenanzeiger der Expositur veröffentlicht.

Unsere Kandidaten stellen sich vor:



Bäumler Josef, verheiratet, 59 Jahre
Beruf: Mesner
Wohnort: Bechtsrieth

Fiedler Klaus, verheiratet, 53 Jahre
Beruf: Diplom-Geologe
Wohnort: Mooslohstraße 63



Glaubitz Andrea, verheiratet, 36 Jahre
Beruf: Zahnmedizinische Assistentin
Wohnort: Pirk

„Ich möchte mit meinen Ideen und Fähigkeiten zu einem aktiven Gemeindeleben beitragen.“

Götz Romy, verheiratet, 55 Jahre
Beruf: Justizbeamtin
Wohnort: Vohenstraußer Straße 66

"Ich möchte in meinem Engagement Brücke sein für ein wohlwollendes Miteinander mit offenen Augen, offenen Ohren und offenem Herzen. Jeder soll in unserer Pfarrei St. Josef Heimat im christlichen Glauben finden können."





Hauffe Monika, verheiratet, 40 Jahre
Beruf: Leiterin Kindergarten St. Josef, Weiden
Wohnort: Parkstein

„Die Familien, die in unserer Pfarrei wohnen, liegen mir sehr am Herzen. Daher möchte ich in der Pfarrei St. Josef aktive Angebote mitgestalten, die Familien zusammenführen und den Eltern bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe, ihre Kinder im Glauben zu erziehen, Mut, Freude und Unterstützung geben.“

Hausel Edeltraud, verheiratet, 70 Jahre
Beruf: Hausfrau
Wohnort: Am Orthegeomühlbach 21

"Weil Kirche und Pfarrei für mich ein Stück Heimat sind, möchte ich die Belange der Pfarrei mitgestalten. Deshalb kandidiere ich für den Pfarrgemeinderat."



Helfer M. Brigitte, ledig, 64 Jahre
Beruf: Ehrw. Sr. Oberin
Wohnort: Luitpoldstraße 19

Ich kandidiere für den PGR, weil ich mich in der Pfarrei St. Josef engagieren möchte und Menschen in der Pfarrei ansprechen und begeistern möchte.

Hentschel Thomas, ledig, 46 Jahre
Beruf: Dipl.-Verwaltungsfachwirt (FH)
Wohnort: Am Heindlkeller 1

„Die Kirche lebt vom Mitmachen und ich mag eine lebendige Kirche.“





Hirmer Birgit, verheiratet, 44 Jahre
Beruf: Sozialversicherungsfachangestellte
Wohnort: Peuerlstraße 16

"Ich finde es wichtig, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wieder neu vom christlichen Glauben zu begeistern."

Kräckl Sabine, verheiratet, 53 Jahre
Beruf: Landwirtschaftsoberrätin
Wohnort: Vohenstraußer Straße 81

„Ein konstruktives Miteinander der verschiedenen Gruppen und Verbände der Pfarrei ist mir wichtig. Als aktives Mitglied des Frauenbundes möchte ich mich dafür im Pfarrgemeinderat besonders einbringen.“



Lukas Alois, jun., verheiratet, 44 Jahre
Beruf: Agrarbetriebswirt
Wohnort: Tröglerstrich 7

„Nur gemeinsam bewirken wir was, vor allem mit der Jugend und den Ministranten. Mein Schwerpunkt wird wieder die Arbeit mit der Jugend sein, aber auch alle praktischen und körperlichen Arbeiten.“

Rendekova Anna, ledig, 32 Jahre
Beruf: Ärztin
Wohnort: Herzogstraße 11

„Ich kandidiere, weil ich mich daran beteiligen möchte, dass unsere Gemeinde zur wahren christlichen Familie für Menschen aller Altersgruppen, Herkunft und Lebensberufung wird.“





Roscher Louis, ledig, 18 Jahre
Beruf: Mechatroniker-Azubi
Wohnort: Pfannenstielgasse 3

"Ich kandidiere, weil mir die Ministrantenjugend wichtig ist."

Schirdewahn Christoph, Dr., ledig, 28 Jahre
Beruf: Arzt
Wohnort: Hinterm Wall 9

„Der christliche Glaube kann Menschen viel Halt, Zuversicht und Vertrauen geben – auch heute in einer schnelllebigen und modernen Welt. Glaube darf nicht aussterben. Dazu möchte ich beitragen.“



Schmucker Barbara, ledig, 16 Jahre
Beruf: Schülerin
Wohnort: Letzau

„Ich möchte zeigen, dass auch die Jugend etwas bewegen kann.“

Schnödt Christine, ledig, 51 Jahre
Beruf: Erzieherin
Wohnort: An der Herbstau

„Mir liegen vor allem die Familien am Herzen, für diese möchte ich mich einsetzen; sie für unsere Pfarrei begeistern. Unsere Aufgabe besteht darin, das WESENTLICHE vom Unwesentlichen zu trennen.“





Schönberger Julia, ledig, 18 Jahre
Beruf: Mediengestalterin-Azubi
Wohnort: Hebbelstraße 1

„Als aktives Mitglied der Pfarrjugend möchte ich als Bindeglied zwischen Jugend und Pfarrgemeinderat agieren und bin somit bereit, anstehende Aufgaben gewissenhaft zu bewältigen.“

Schultes Stefan, ledig, 45 Jahre
Beruf: Gymnasiallehrer, Organist
Wohnort: Im Obstgarten 25



„Ich kandidiere für den PGR, weil mir die Kirchenmusik und die Liturgie am Herzen liegen.“



Spiegler Simone, ledig, 31 Jahre
Beruf: Heilerziehungspflegerin
Wohnort: Leuchtenberger Straße 46a

„Ich möchte Teil einer lebendigen Pfarrgemeinde sein und deshalb aktiv mitarbeiten und mitgestalten.“

Walberer Stefan, ledig, 48 Jahre
Beruf: Hausmeister / Lagerist
Wohnort: Sonnenstraße 10



„Ich kandidiere, weil mir die Pfarrei St. Josef sehr am Herzen liegt.“

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 12.02. bis 04.03.2018

Montag, 12. Februar: Montag der 6. Woche im Jahreskreis

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**
17:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 13. Februar: Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis

7:15 Uhr **Feier des Morgenlobs**
8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**
17:00 Uhr **feierlicher Fatima-Rosenkranz**

FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

Mittwoch, 14. Februar: Aschermittwoch – Gebotener Fast- und Abstinenztag

8:00 Uhr **Feier des Morgenlobs mit Auflegung der Asche**
17:00 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr **Bußgottesdienst mit Auflegung der Asche**

Donnerstag, 15. Februar: Donnerstag nach Aschermittwoch

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**
9:00 Uhr *St. Sebastian: Feier der Eucharistie*
17:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr **Feier der Eucharistie in der**

Freitag, 16. Februar: Freitag nach Aschermittwoch

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**
16:00 Uhr *Kursana Altenheim: Feier der Eucharistie*
17:00 Uhr **Kreuzweg**

Samstag, 17. Februar: III. Sieben Gründer des Servitenordens

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**
15:30 Uhr *BRK Altenheim: Feier der Eucharistie*
16:00 Uhr **Beichtgelegenheit bis 17:00 Uhr**
17:00 Uhr Rosenkranz

1. FASTENSONNTAG – Kollekte für die Pfarrkirche

1. Lesung: Gen 9, 8-15 -- 2. Lesung: 1Pet 3, 18-22 -- Evangelium: Mk 1, 12-15

**Vor und nach allen Gottesdiensten können Briefwahlunterlagen für die
Pfarrgemeinderatswahl mitgenommen werden.**

Samstag, 17. Februar:

18:00 Uhr **Feier der Eucharistie zum Vorabend**
18:30 Uhr *Expositur Letzau: Feier der Eucharistie*

Sonntag, 18. Februar:

8:15 Uhr	Feier der Eucharistie in den Anliegen der Pfarrgemeinde;
9:30 Uhr	<i>Sindersberger Altenheim: Feier der Eucharistie</i>
9:35 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst im Gebetsraum
9:45 Uhr	Feier der Eucharistie besonders gestaltet für Familien
11:00 Uhr	Feier der Eucharistie
17:00 Uhr	Kreuzweg
18:00 Uhr	Feier der Eucharistie

Montag, 19. Februar: Montag der 1. Fastenwoche

8:00 Uhr	Feier der Eucharistie
17:00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 20. Februar: Dienstag der 1. Fastenwoche

7:15 Uhr	Feier des Morgenlobs
8:00 Uhr	Feier der Eucharistie
17:00 Uhr	Kreuzweg
18:00 Uhr	<i>Weiden-Ost: Feier der Eucharistie</i>
19:30 Uhr	Gebet der Stille – Schweigemeditation im Gebetsraum

Mittwoch, 21. Februar: Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

8:00 Uhr	Feier der Eucharistie für Frauen
17:00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 22. Februar: KATHEDRA PETRI

8:00 Uhr	Feier der Eucharistie
9:00 Uhr	<i>St. Sebastian: Wortgottesdienst</i>
17:00 Uhr	Rosenkranz
18:30 Uhr	Feier der Eucharistie in der Sakramentskapelle

Freitag, 23. Februar: Hl. Polykarp, Bischof v. Smyrna und Märtyrer

8:00 Uhr	Feier der
16:00 Uhr	<i>Kursana Altenheim: Wortgottesdienst</i>
17:00 Uhr	Kreuzweg besonders gestaltet für Kinder

Samstag, 24. Februar: HL. MATTHIAS, Apostel

8:00 Uhr	Feier der Eucharistie
----------	------------------------------

15:30 Uhr
16:00 Uhr
17:00 Uhr

BRK Altenheim: Wortgottesdienst
Beichtgelegenheit bis 17:00 Uhr
feierlicher Rosenkranz um Seligspr. von Bernhard Lehner

Sonntag, 25. Februar: 2. FASTENSONNTAG - - Caritas Kollekte

1. Les.: Gen 22, 1-2. 9a. 10-13. 15-18 -- 2. Les.: Röm 8, 31b-34 – Ev.: Mk 9, 2-10
Zählung der Gottesdienstbesucher

Vor und nach allen Gottesdiensten Wahl des Pfarrgemeinderates in der Kirche.

Samstag, 24. Februar:

18:00 Uhr **Feier der Eucharistie zum Vorabend**

Sonntag, 25. Februar:

8:15 Uhr **Feier der Eucharistie in den Anliegen der Pfarrgem.**

9:30 Uhr *Sindersberger Altenheim: Wortgottesdienst*

9:45 Uhr **Feier der Eucharistie besonders gestaltet für Familien**

11:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

17:00 Uhr **Kreuzweg**

18:00 Uhr **Feier der Eucharistie mit neuen geistl. Liedern**

Montag, 26. Februar: Montag der 2. Fastenwoche

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

17:00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 27. Februar: Dienstag der 2. Fastenwoche

7:15 Uhr **Feier des Morgenlobs**

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

17:00 Uhr **Kreuzweg**

18:00 Uhr *Weiden-Ost: Feier der Eucharistie*

Mittwoch, 28. Februar: Mittwoch der 2. Fastenwoche

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie für Frauen**

17:00 Uhr **Rosenkranz**

Donnerstag, 01. März: Donnerstag der 2. Fastenwoche

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

9:00 Uhr *St. Sebastian: Feier der Eucharistie*

17:00 Uhr **feierlicher Rosenkranz um geistl. Berufe**

18:30 Uhr **Feier der Eucharistie in der Sakramentskapelle**

Freitag, 02. März: Freitag der 2. Fastenwoche

Weltgebetstag – Frauen aller Konfession laden ein

6:30 Uhr **Frühschicht für Jung und Alt im Gebetsraum**

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

16:00 Uhr *Kursana Altenheim: Feier der Eucharistie*

17:00 Uhr **Kreuzweg**

Samstag, 03. März: Sel. Liberat Weiß und Gefährten, Märtyrer

8:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

15:30 Uhr *BRK Altenheim: Feier der Eucharistie*

16:00 Uhr **Beichtgelegenheit bis 17:00 Uhr**

17:00 Uhr Rosenkranz

3. FASTENSONNTAG – Kollekte für die Pfarrkirche

1. Les: Ex 20, 1-17 (KF: 20, 1-3. 7-8. 12-17) -- 2. Les: 1Kor 1, 22-25 – Ev.: Joh 2, 13-2

Samstag, 03. März

18:00 Uhr **Feier der Eucharistie zum Vorabend**

Sonntag, 04. März:

8:15 Uhr **Feier der Eucharistie in den Anliegen der Pfarrgemeinde**

9:30 Uhr *Sindersberger Altenheim: Wortgottesdienst*

9:45 Uhr **Feier der Eucharistie besonders gestaltet für Familien**
Gollwitzer

11:00 Uhr **Feier der Eucharistie**

17:00 Uhr **Kreuzweg**

18:00 Uhr **Feier der Eucharistie** Marga

Gottesdienste Klinikum: Montag, Mittwoch und Freitag jeweils um 16:00 Uhr,
Samstag 19:00 Uhr, Sonntag 8:30 Uhr

Weiden-Ost: Montag 17:00 Uhr Rosenkranz, Freitag 17:00 Uhr Kreuzweg

SOS – Bei Notfällen rufen Sie bitte das für Sie zuständige Pfarramt an. In dringenden Notfällen ist die Notfall-Seelsorge unter der Tel Nr. 112 zu erreichen.

**Herausgeber: Kath. Pfarramt St. Josef, Bgm.-Prechtl-Str. 15, 92637 Weiden, Tel.
0961/390830, Internet-Adresse: www.weiden-st-josef.de**

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: Freitag, 23.02.2018. Beiträge für den nächsten Pfarrbrief v. 03.03. - 18.03.18 schicken Sie bitte per Mail an:

pfarrbuero@weiden-st-josef.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
8:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Mittwoch 8:30 bis 11:30 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr.**

Pfarrliche Mitteilungen

Aschermittwoch

Mittwoch, 14. Februar – Gebotener Fast- und Abstinenztag. 8:00 Uhr Feier des Morgenlobs mit Auflegung der Asche. 19:00 Uhr Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf die österliche Bußzeit mit Auflegung der Asche.

Kreuzweg

Herzliche Einladung zu unseren Kreuzweg-Andachten in St. Josef: Sonntag, Dienstag und Freitag, jeweils um 17:00 Uhr.

Kreuzweg-Andacht besonders gestaltet für Kinder am Freitag, 23. Februar, 17:00 Uhr.
Pfarrsaal Weiden-Ost: Freitag, 17:00 Uhr.

Vorankündigung: Kreuzweg an der Hl. Staude, Sonntag, 11. März, 15:00 Uhr.

Frühschicht

Auch die Frühschicht, zu der Jung und Alt eingeladen sind, will helfen, sich auf Ostern vorzubereiten. Herzliche Einladung am Freitag, 2. März, 6:30 Uhr im Gebetsraum. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Die Schüler stellen ihre Schultaschen bitte vor der Frühschicht im Pfarrheim ab.

Hausgottesdienst

„Beten – miteinander – füreinander.“ Hausgottesdienst in der österlichen Bußzeit, Montag, 19. Februar, 19:00 Uhr. Textvorlagen können im Pfarrbüro abgeholt werden. Die Vorlage steht auch auf der Bistumshomepage unter: www.bistum-regensburg.de als Download bereit.

Familiengottesdienst in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst jeden Fastensonntag um 9:45 Uhr. Diese Gottesdienste sind besonders gestaltet und stehen dieses Jahr unter dem Thema: „Gottes Bund mit den Menschen“.

Hauskommunion

für Ältere und Kranke zum Osterfest bitte baldmöglichst im Pfarrbüro anmelden.
Tel. 0961 3 90 83-0.

Caritas-Sammlung

„Gutes tun tut gut!“ Unter diesem Motto steht die Caritas-Frühjahrssammlung 2018. Wir bitten Sie um eine großzügige Unterstützung für die Caritas und sagen bereits jetzt ein herzliches „Vergelt's Gott“ für jede Spende. Kirchenkollekte am 25. Februar 2018. Haussammlung vom 26. Februar bis 4. März 2018. Die Austräger können die Briefe ab Montag 26. Februar im Pfarrbüro – während der Öffnungszeiten – abholen.

Kleinkindergottesdienst

am 18. Februar 2018, 9:35 Uhr im Gebetsraum, zu Thema „Fastenzeit“

Morgenlob

Herzliche Einladung zum Morgenlob jeden Dienstag 7:15 Uhr in der Sakramentskapelle.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am Rosenmontag und Faschingsdienstag geschlossen.

Segensfeier in der Schwangerschaft

„Gott liebt das Leben.“ Die kath. und evang. Klinikseelsorge Weiden lädt herzlich ein zur Segensfeier in der Schwangerschaft für noch ungeborene Kinder und ihre Mütter und Väter am Montag, 19. Februar, 18:00 Uhr in der Kapelle des Klinikums Weiden.

Einladung zum

Gebet der Stille - Schweigemeditation

Bei dieser Form des Gebetes bzw. der Meditation üben wir uns in Stille und Achtsamkeit. Man geht nicht von einem Objekt aus oder bekommt Impulse von außen, sondern man kehrt bei sich ein, geht in die eigene Tiefe. Die geistigen Aktivitäten können zur Ruhe kommen. Das Denken liegt still, weil es nichts bekommt, um darüber nachzudenken. Als Hilfsmittel nimmt man etwas von sich selbst, z.B. die Atmung oder eine innere Vorstellung.

Dieses innere Gebet in Schweigen und Achtsamkeit, was im Christentum Mystik oder Kontemplation genannt wird, gibt es in allen Religionen. Die Kontemplation wurde über Jahrhunderte hinweg geübt, war aber niemals Hauptströmung der Gebetspraxis. Der Beginn liegt bei den sog. Wüstenvätern ab dem 3. Jahrhundert.

Der Jesuitenpater Hugo E. Lassalle kam während seiner Zeit als Missionar in Japan in Berührung mit dem ZEN-Weg. Er entdeckte, dass ZEN-Meditation und christliche Kontemplation einander keineswegs ausschließen, sondern – im Gegenteil – die tiefe Seins- und Gotteserfahrung christlicher Mystiker und die Erleuchtungserfahrung des ZEN aus einer Quelle gespeist werden. In der ZEN-Meditation wurde die Disziplin der meditativen Einsicht oder Kontemplation jedoch über viele Jahrhunderte ununterbrochen weitergegeben. Daher sah Pater Lassalle viele Elemente aus dieser langen Tradition als wertvolle Inspiration für eine Wiederentdeckung des kontemplativen Gebetes im Christentum an.

Durch Schweigen, Stille und Aufmerksamkeit kann die religiöse Praxis vertieft werden. Mit dieser Übung kommen wird jedes Mal wieder in Berührung mit unseren tieferen Schichten,

um Gott in unserer eigenen Mitte begegnen zu können.

Herzliche Einladung zum ersten Treffen am **Dienstag** nach dem Aschermittwoch, den **20.02.2018 im Gebetsraum der Pfarrkirche** in der Oberkapelle – von **19.30 Uhr** bis 21.00 Uhr, inclusive einer Einführung an diesem Abend. Weitere Treffen sind dann alle zwei Wochen geplant. Informationen bei Frau Ruth Roth: 0170/44 9 66 03 ab 19.00 Uhr oder: roth.psychotherapie@gmx.de.

Fahrt nach Taizé

Fahrt nach Taizé über Christi Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr lade ich ganz herzlich ein zur Fahrt nach Taizé.

Wann? Vom Dienstag, 08. Mai 2018 (abends Abfahrt in München) bis Sonntag, 13. Mai 2018 (abends Rückkehr in München).

Wir schließen uns dem Gisela-Gymnasium in München an, für das die „Reiseagentur kulTours®enBogen“ die Fahrt nach Taizé anbietet. Im reiserechtlichen Sinn ist sie der Veranstalter der Fahrt. Die Organisation übernimmt das Gisela-Gymnasium in München.

Wer?: Eingeladen sind **Schüler** ab 15 Jahren, aber auch Jugendliche bis 30 Jahre und Erwachsene können teilnehmen. Für die Schüler ist eine Schulbefreiung möglich: Laut Schulordnung können Schüler für religiöse Veranstaltungen bis zu zwei Tage vom Unterricht freigestellt werden (*Antrag an die Schulleitung gemäß GSO § 37, RSO § 39, KMS vom 27.07.1987 Nr. II/14-S 4430/1-8/59054 mit Empfehlungsschreiben der Pfarrei St. Josef*).

Kosten: 50,- Euro für Schüler (Zuschuss der Pfarrei möglich)

Im Preis enthalten sind die Reisekosten (Bus), sowie die Unterkunft und Verpflegung in Taizé (Unterkunft erfolgt in einfachen Schlafsälen, mitgebrachten Zelten bzw. in Großzelten mit Schlafsäcken)

Programm: Dreimal täglich gemeinsames Gebet, Bibeinführungen, Gesprächsgruppen. Die Teilnahme an dem vom der Communauté organisierten Programm ist verpflichtend. Alle Teilnehmer beteiligen sich an den praktischen Aufgaben, die bei den Treffen in Taizé anfallen (eine der Regeln der Communauté). Weitere Infos unter: www.taizé.fr

Anmeldung und weitere Infos im Pfarramt erhältlich.

Markus Schmid, Pfr

125 Jahre Schulschwestern in Weiden

Am 11. Januar 1893 kamen die ersten beiden Schulschwestern, Schwester Charitina Hörmann und Schwester Ursula Schrott nach Weiden. Von Anfang an waren ihnen 150 Kinder im Kinderasyl, dem heutigen Kindergarten St. Josef anvertraut. Sehr bald schon vergrößerte sich die Gemeinschaft und sie konnten die Mädchenbildung in Weiden übernehmen. Bereits 3 Jahre später unterrichteten sie alle katholischen Mädchen, etwa 400 Werktagsschülerinnen und 150 Feiertagsschülerinnen.

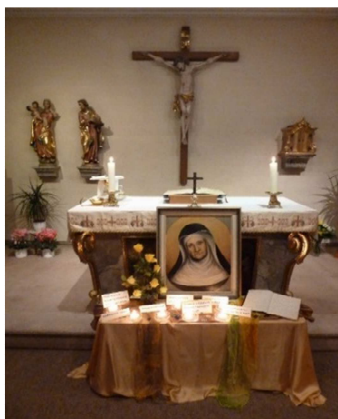
Die Schwestern setzten sich nicht nur für die Kinder im Kindergarten und in der Mädchenschule, der jetzigen Gerhardinger-Schule ein, sie gründeten auch eine höhere Töchterschule und Mädchen-Mittelschule, der jetzigen Mädchen-Realschule. Sie arbeiteten auch im Kinderhort St. Anton, im Kindergarten und Caritasheim Herz Jesu und im Kindergarten Rothenstadt.



Wir Schwestern feierten dieses Jubiläum am 11. Januar mit einem Dankgottesdienst in unserer Hauskapelle und mit einem festlichen Abendessen.

Mehr über die Geschichte dieser 125 Jahre können sie am Samstag, den 21. April, am Tag des offenen Klosters erfahren. Und am 8. Juli, dem Pfarrfest, werden wir mit der Pfarrei dieses Jubiläum feiern.

Sr. M. Brigitte Helfer



Wir gratulieren zum Geburtstag

14.02.	Elisabeth Kutschera	95 Jahre
19.02.	Maria Windwehr	80 Jahre
20.02.	Anna Paulus	90 Jahre
22.02.	Jeannette Kett	85 Jahre
24.02.	Georg Reindl	85 Jahre
27.02.	Anneliese Prange	80 Jahre
02.03.	Paula Kolar	95 Jahre

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

16.02.	Maria und Manfred Hofmann	50 Jahre
16.02.	Sigrid und Max Kastl	50 Jahre
23.02.	Helga und Peter Stingl	50 Jahre
26.02.	Elisabeth und Josef Grötsch	50 Jahre

Wir beten für unsere Verstorbenen

14.01.18 Roland Stemmer, 46 Jahre	28.01.18 Gertraud Bosky, 89 Jahre
15.01.18 Hildegard Sebald, 87 Jahre	29.01.18 Hans Zacharias, 95 Jahre
16.01.18 Margareta Kastner, 89 Jahre	01.02.18 Agnes Spickenreuther, 88 Jahre
27.01.18 Margareta Graf, 76 Jahre	

Kirchliche Gruppen, Vereine und Verbände

KAB Weiden-Ost Senioren / Pfarrsenioren

Mittwoch, 14. Februar, Mittwoch, 21. Februar und Mittwoch, 28. Februar, jeweils 14:30 Uhr
Treffen im Pfarrsaal Weiden-Ost zum Singen, Spielen, Basteln usw.

KDFB St. Josef

Freitag, 2. März, 18:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in St. Michael. Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Vorbereitet von Frauen aus Surinam

Kolpingsfamilie

Montag, 19. Februar, Kreuzwegandacht in der Kirche St. Joh. Nepomuk, Letzau.
Treffpunkt 18:30 Uhr Maria-Seltmann-Haus.

Lobpreis- und Gebetsabend

mit Lobpreis durch Gitarrenmusik unterstützt, Gebet, Dank, Fürbitte und Bibelgespräch/Lehre: Montag, 26. Februar, 19:00 Uhr, im Gebetsraum der Pfarrkirche St. Josef.

Ministranten

MINI-Wochenende in der Blockhütte der Pfadfinder vom 2. – 4. März. Wir wünschen viel Spaß und Entspannung. Anmeldungen liegen in der Sakristei auf.

Pfadfinder

Die BIBER kommen. Neue Pfadfindergruppe für 4-6jährige. Der DPSG Stamm Thomas Morus Weiden hat eine neue Altersgruppe. Ziele dieser Gruppe sind: Pfadfinden erleben, spielerisch die Welt erobern, neue Freundinnen und Freunde finden. Die Gruppenstunden finden jeden Dienstag von 16:30 – 17:30 Uhr statt. Wer ein Kind im entsprechenden Alter hat und Interesse hat, dies zu den Pfadfindern zu schicken, darf sich gerne melden, per Email mit Name des Kindes, Geburtsdatum und Kontaktdaten an: stefanie@pfadfinder-weiden.com

Tanzkreis St. Josef

„Spirituelle Tänze zu Beginn der Fastenzeit“ am Aschermittwoch **entfällt!**